Presseinformation

24. Januar 2011

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und eine Dinnershow

Vom Schwechater Satirefestival bis zum Literaturfrühstück in Neulengbach

Das Schwechater Satirefestival im Theater Forum Schwechat wird am Mittwoch, 26., Donnerstag, 27., und Freitag, 28. Jänner, mit Gery Seidl und seinem Programm „Spaghetti mit Ohne" fortgesetzt. Im Anschluss daran sind am Samstag, 29. Jänner, der „Lachdichter" Sigi Zimmerschied und am Dienstag, 1. Februar, „Der Paragrafenreiter" Ludwig Müller zu Gast in Schwechat. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com, http://www.forumschwechat.com/ und http://www.satirefestival.at/.

In der Bühne im Hof in St. Pölten ist am Mittwoch, 26. Jänner, erstmals Nina Hartmann zu sehen; sie verspricht in „Gib dem Model Zucker" einen Abend ohne Retusche. In der Folge präsentieren sich die Comedy Hirten Gernot Kulis, Peter Moizi, Herbert Haider und Christian Schwab am Dienstag, 1., Mittwoch, 2., und Donnerstag, 3. Februar, „Ferngestört". Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und http://www.bih.at/.

Im Haus der Kunst in Baden demonstriert Marika Reichhold als Frau Franzi am Donnerstag, 27. Jänner, „In an Aufwoschn" ihre erheiternde Liebe zu großen Tragödien. Der Abend unter dem Motto „Othello - Intrigen und andere Ungereimtheiten" (Regie: Christian Suchy) beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Kunst unter 02252/868 00-550, e-mail kultur@baden.gv.at und http://www.baden.at/.

Ebenfalls am Donnerstag, 27. Jänner, präsentiert das Unabhängige Literaturhaus NÖ (ULNOE) in Krems/Stein „Grenzzäune und Freiheiten" im Rahmen der Reihe „Transflair": Drago Jančar und Karl-Markus Gauß führen dabei, moderiert von Klaus Zeyringer, mit ihren Erzählungen in ferne und nahe, innere und äußere Landschaften in Österreich, Slowenien und ganz Europa. Nähere Informationen und Karten beim ULNOE unter 02732/728 84 und 0664/432 79 73, e-mail ulnoe@ulnoe.at und http://www.ulnoe.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

In der „babü" in Wolkersdorf erzählt Fredi Jirkal am Donnerstag, 27. Jänner, über „Das Ungeheuer von Wellness" in der Therme Bad Haltsnichtaus. Am Freitag, 28., und Samstag, 29. Jänner, folgen ungeordnete Geschichten aus 60 Jahren im Weinviertel und 30 Jahren als Anwalt von und mit Martin Neid, Alexander Blach und Martina Meisl unter dem Titel „Unschuld vom Land". Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr; nähere Informationen und Karten in der „babü" unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und http://www.babue.com/.

Das Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn lädt am Freitag, 28. Jänner, ab 20 Uhr zu dem humorvollen Abend „Eine Birne namens Beimpold", an dem Ulrike Beimpold mit Augenzwinkern aus dem „kuriosen Leben einer Burg-Pflanze" erzählt. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und http://www.buehnenwirtshaus.at/.

Am Landestheater Niederösterreich in St. Pölten feiert am Freitag, 28. Jänner, um 19.30 Uhr Samuel Becketts „Endspiel" in einer Produktion des Deutschen Theaters Berlin Österreich-Premiere (Regie: Jan Bosse). Eine weitere Aufführung des Gastspiels mit Wolfram Koch und Ulrich Matthes gibt es am Samstag, 29. Jänner, ebenfalls ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und http://www.landestheater.net/.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, steht am Freitag, 28. Jänner, die 35. Ausgabe des Specials „Der Gast frisst die Knödeln net!" auf dem Spielplan. Eine gescheiterte Skifahrerin, die aus Tirol auswandern muss und in Wien landet, spielt Tanja Ghetta unter dem Titel „Eingefädelt" dann am Samstag, 29. Jänner. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und http://www.tam.at/.

In der Bühne Mayer in Mödling präsentieren Franzobel und Maxi Blaha am Freitag, 28. Jänner, ab 20 Uhr in „Der Himmel is a Eierspeis" einen schrägen Österreich-Abend. Am Sonntag, 30. Jänner, folgt ab 16 Uhr die Tanzshow „Salsa y mas", Abschlussaufführung der Tanzschule Tanz-ist-Leben. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Mayer in Mödling unter 02236/244 81 bzw. für die Tanzshow unter 0699/15 00 63 47, e-mail mayer.moedling@kabsi.at und http://www.mautwirtshaus.at/

Das VAZ St. Pölten veranstaltet am Freitag, 28., und Samstag, 29. Jänner, jeweils

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

ab 19.30 Uhr ein „Diner Fantastique" mit Illusionen, Magie, Akrobatik und Tanz. Das Varieté- und Showprogramm von Komik-Magier Sir Alexander jun. wird von einem Vier-Gänge-Dinner begleitet. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und http://www.vaz.at/.

Im Festspielhaus St. Pölten geht am Samstag, 29. Jänner, ab 19.30 Uhr die Österreich-Premiere von „Play", einer Choreografie von Sidi Larbi Cherkaoui und Shantala Shivalingappa, über die Bühne: Die Produktion von Eastman vzw. in Koproduktion mit dem Londoner Sadler\'s Wells Theatre handelt von zwei ineinander verflochtenen Konzepten - dem Rollenspiel im Theater und dem Spiel, das Menschen spielen, in diesem Fall Mann und Frau. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und http://www.festspielhaus.at/.

Ebenfalls am Samstag, 29. Jänner, gastiert ab 21 Uhr im Resonanz-Theater Artefakt in Mistelbach „Der Lehrbua" Markus Traxler, der in seinem „pädagogischen Diabolicum" eine kabarettistische Mischung aus Erinnerungen an frühere Schulzeiten, Erfahrungen aus dem Lehreralltag, kreativem Umgang mit heutigen Schülern und visionären Schulansichten bietet. Nähere Informationen und Karten bei der Kunst- und Kulturplattform Artefakt unter 0680/218 50 90, e-mail team@artefakt-kultur.at und http://www.artefakt-kultur.at/.

Schließlich veranstaltet die Galerie am Lieglweg in Neulengbach am Sonntag, 30. Jänner, ab 11 Uhr, begleitend zur Ausstellung „Frauenperspektiven. Materialobjekte" von Eva Bakalar ein Literaturfrühstück: Gabriele Rahnama und Petra Jeup lesen dabei unter dem Titel „ERrOrS. Irrungen in Liebe und Erotik" spannende und amüsante Texte von Frauen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 0676/413 46 47, Mag. Dr. Ursula Fischer, e-mail ursula.fischer@utanet.at und http://www.galerieamlieglweg.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at